Informationspflichten bei der Erhebung von Daten der betroffenen Person im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Artikel 13 DSGVO)

1. **Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**
   Um die abgegebenen Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung im Bauleitplanverfahren zu bearbeiten, müssen auch die darin enthaltenen personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet werden.

2. **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung**
   Stadt Reinfeld (Holstein)
   Der Bürgermeister Roald Wramp
   Paul-von-Schoenaich-Straße 7, 23858 Reinfeld (H.)
   Telefon: 04533-20010, E-Mail: info@stadt-reinfeld.de
   Internet-Adresse: www.stadt-reinfeld.de

3. **Kontaktdaten des örtlichen Datenschutzbeauftragten**
   Die/der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:
   Gemeinsame*r behördliche*r Datenschutzbeauftragte*r
   Mommsenstraße 13, 23843 Bad Oldesloe
   Telefon: 04531 1601457, E-Mail: datenschutz@kreis-stormarn.de
   Internet-Adresse: www.kreis-stormarn.de.

4. **Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

   4.a) Zwecke der Verarbeitung

   Ihre Daten werden erhoben zum Zwecke der Durchführung des Bauleitplanverfahrens insbesondere zur Wahrnehmung der Pflicht der Gemeinde, im Rahmen der Planungshoheit eine geordnete städtebauliche Entwicklung und Ordnung zu sichern. Im Rahmen dieser Verfahren sind das Planerfordernis und die Auswirkungen der Planung zu ermitteln und die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Dazu erfolgt eine Erhebung personenbezogener Daten, soweit dies zur Ermittlung der abwägungsrelevanten Belange erforderlich ist.
   Die Erhebung erfolgt unter anderem durch Untersuchungen der Kommunalverwaltung oder im Auftrag der Kommunalverwaltung durch Dritte, durch eingehende Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange.
   Da die abschließende Beschlussfassung über den Umgang mit den Stellungnahmen (Abwägungsentscheidung) nach der Gemeindeordnung SH zu den vorbehaltenen Aufgaben der Gemeindevertretung gehört, werden die personenbezogenen Daten, die für die Gewichtung und Abwägung der Belange erforderlich sind, den zuständigen kommunalpolitischen Gremien (Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Stadtverordnetenversammlung der Stadt Reinfeld) vorgelegt. Die in den Stellungnahmen enthaltenen Adressdaten werden im Rahmen der Veröffentlichung von Beschlussvorlagen anonymisiert. Die Verarbeitung von Adressdaten ist erforderlich, um der Pflicht zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses nachzukommen. Die Gewährleistung eines Rechtsschutzes im Rahmen einer gerichtlichen Überprüfung erfordert die dauerhafte Speicherung personenbezogener Daten.

   4.b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

   Ihre Daten werden auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DGSVO in Verbindung mit § 3 Landesdatenschutzgesetz SH verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogen Daten werden **unter Umständen** weitergegeben an:

- die höhere Verwaltungsbehörde nach BauGB zur Prüfung des Bauleitplans auf Rechtsmängel im Verfahren
- das zuständige Gericht zur Überprüfung der Wirksamkeit von Bauleitplänen oder sonstigen Satzungen
- Dritte, denen die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten übertragen wurde:
  Architektur und Stadtplanung
  Ansprechpartner: Herr Gomes Martinho
  Anschrift: Graumannsweg 69
  22087 Hamburg
  Telefon: 040 441419, E-Mail: hamburg@archi-stadt.de
  Internet-Adresse: www.archi-stadt.de

6. Dauer und Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Im Rahmen eines bauordnungsrechtlichen Verfahrens kann der Bauleitplan auch nach Ablauf der Fristen für eine gerichtliche Überprüfung (z.B. Normenkontrolle) inzident überprüft werden. Eine dauerhafte Speicherung der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten in der betreffenden Verfahrensakte ist daher solange erforderlich, wie der Bauleitplan rechtswirksam ist.

7. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

a) Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO).
b) Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).
c) Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17,18 und 21 DSGVO).
d) Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitunq besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenüber-tragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO).
   Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Wenn Sie sich an die/den Landesbeauftragte*n für den Datenschutz wenden möchten, können Sie diese*n wie folgt kontaktieren:

Landesbeauftragte*r für den Datenschutz Schleswig-Holstein
Holstenstraße 98
24171 Kiel
Telefon: 0431 988-1200, Telefax: 0431 988-1223, E-Mail:
mail@datenschutzzentrum.de (Hinweise zur Verschlüsselung von E-Mail-Kommunikation finden Sie unter https://uldsh.de/mail)
Internet-Adresse: www.datenschutzzentrum.de

Online-Beschwerdeformular: https://uldsh.de/beschwerde